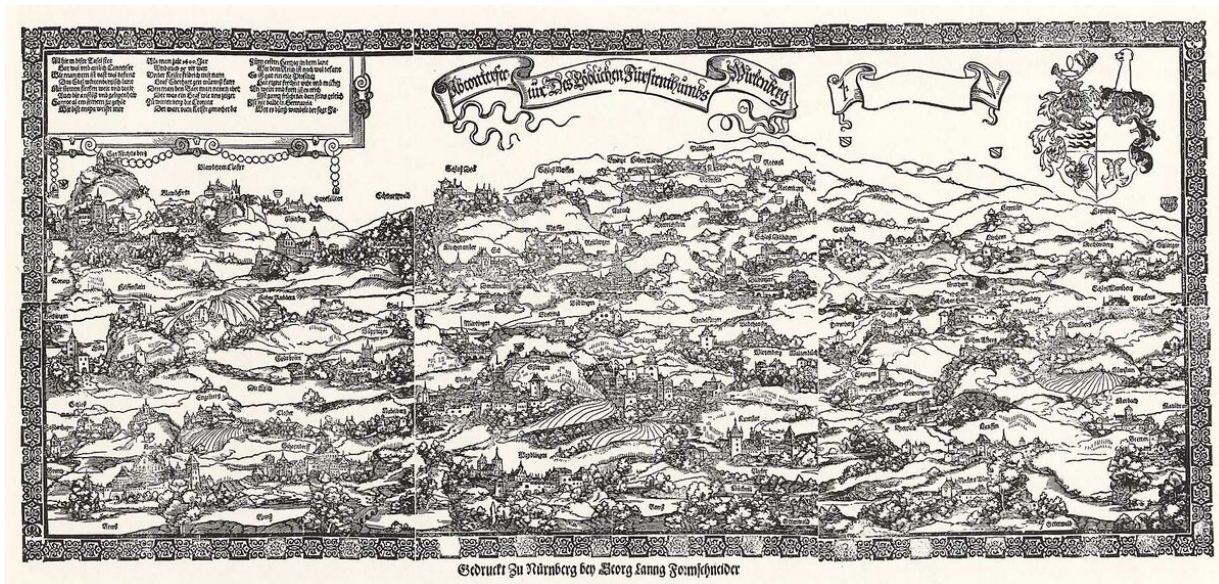


Landkarte eines Territorialstaats – Württemberg (um 1537)

Kurzbeschreibung

Die Erfassung fürstlicher Ländereien in Landkarten war eine wesentliche Voraussetzung für die Bildung institutionalisierter Territorialstaaten. Diese Karte von 1537 bildet das Herzogtum Württemberg ab. Stuttgart, die Residenzstadt des Herzogtums, befindet sich unten in der Mitte des Bildes. Tübingen, die zweitwichtigste Stadt, ist oben rechts hinter ihren Schlossmauern zu sehen. Von dort erstreckt sich westlich eine Reihe von Burgen zum Schutz des Herzogtums.

Quelle



Quelle: Hans Schäufelein, Landkarte von Württemberg, Holzschnitt um 1537. Grafische Sammlung Albertina, Wien. Online verfügbar unter: <http://www.zeno.org/nid/2000427721X>

Empfohlene Zitation: Landkarte eines Territorialstaats – Württemberg (um 1537), veröffentlicht in: German History in Documents and Images, <<https://germanhistorydocs.org/de/von-den-reformationen-bis-zum-dreissigjaehrigen-krieg-1500-1648/ghdi:image-3303>> [03.04.2025].